



Gattung H:

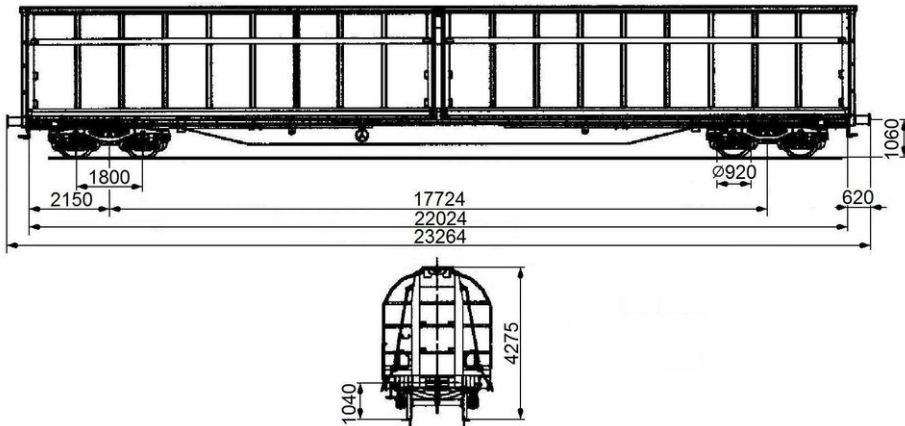
Habbins 354

Güterwagen mit vier Radsätzen, und zweiteiligen Aluminium-Schiebewänden.

Wenn's empfindlich wird: Diese großräumigen Wagen sind mit Schiebewänden ausgerüstet, die von einer Person bewegt werden können. Im geöffneten Zustand ist der Zugang zur halben Ladefläche von beiden Seiten möglich.

Be- und Entladen mit Gabelstaplern ist damit sowohl von einer Rampe als auch von ebener Erde möglich.

Hinweis: Bauart ähnelt Wagen auf dem Foto. Exakte Abmessungen entnehmen Sie bitte der Zeichnung sowie unten genannten Daten.



▼ Technische Details

Ladelänge (mm)	22.000
Ladebreite (mm)	2.840
Ladehöhe (mm)	2.800
Ladefläche (m ²)	62,48
Laderaum (m ³)	167,4
Durchschnittl. Eigengewicht (kg)	26.500
Höchstgeschwindigkeit (km/h)	120
Internationale Verwendungsfähigkeit	RIV
Kleinster Gleisbogenhalbmesser (m)	75
Erstes Lieferjahr oder Baujahr der z. Z. ältesten Wagen	1994
Feststellbremse	mit und ohne Feststellbremse
Bauart der Bremse	KE-GP-A
Anzahl der Bremszylinder (Stck.)	2 x 16"
Durchmesser der Bremszylinder (mm)	406
Art der Lastabbremung	automatisch
Bauart der Puffer	UIC 526-1, Kategorie C
Puffertellerabmessungen (mm)	550 x 340
Automatische Kupplung	vorbereitet
Bauart des Steuerventils	KERa 3,8-28 KSLn

▼ Individuelle Daten

Seitenwandöffnungen: Breite (mm)	10.813
Seitenwandöffnungen: Höhe (mm)	2.800
Radsatzfederung	Schraubenfedern, UIC 517, Anlage C
Lichte Höhe bis zur 1. Kröpfung d. Schiebewand (mm)	2.101
Bauart und Zeichnung der Drehgestelle	BA 999.7, Y25Ls 22,5t, Poprad 459.9.842.00.01 Msp1

▼ Lastgrenzen

Durchschnittl. Eigengewicht 26,5 t
mit und ohne Feststellbremse

	A	B	C	D	
S	37,5 t	45,5 t	55,5 t	63,5 t	★★
120	00,0 t	00,0 t	00,0 t	00,0 t	

Einzellasten

	m	t
a-a	4,0	22,0
b-b	7,0	25,0
c-c	10,0	28,0

Sonstige Vermerke:

Die Wagen sind für den Transport folgender nässeempfindlicher Güter vorgesehen:

- Schwere Ladegüter und größere Partien.
- Mischladungen aus Einzelstücken mit unterschiedlichen Formen, Gewichten und Empfindlichkeiten.
- Kippgefährdete Güter, z. B. Papierrollen.
- Güter, die eine so große Dichte besitzen, dass sie nur eine geringe Stapelhöhe erreichen.

Der Wagen besitzt ein oben geführtes und unten auf Rollen laufendes Schiebewandsystem. Das Schiebewandsystem gestattet ein zum Wagenkasten paralleles Führen der Wand beim gesamten Öffnungs- und Schließvorgang. Die Betätigungsgestänge für das Schiebewandsystem befinden sich an den Stirnwänden.

Das Untergestell ist als Schweißkonstruktion hergestellt und besteht aus zwei durchlaufenden Außenlangträgern und Querträgern, die die Langträger verbinden. Der Fußboden besteht aus 30 mm dicken Sperrholzplatten, deren Oberseite mit einem rutschhemmenden Material beschichtet ist.

Alle Angaben ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit!

DB Cargo AG
Neukundenservice
Masurenallee 33
47055 Duisburg
Deutschland

☎ Telefon: +49 (0)203 9851-9000

☎ Fax: +49 (0)203 454-2067

© 2016 Deutsche Bahn AG